



NEWSLETTER

In loser Folge bringen wir Informationen und Nachrichten zur Gartentherapie, die Sie interessieren könnten

Auch Gartentherapie gehört auf Gartenschauen!

Auf jeder Gartenschau sind die Themengärten der Garten- und Landschaftsgestalter das Highlight. Na klar, - ist es doch das Aushängeschild des großen Bundesverbandes Garten- Landschafts- und Sportplatzbau e.V., der mit 11 Landes- und Fachverbänden alle Bundesländer abdeckt.

Das "Grüne Klassenzimmer" ist längst zu einem stehenden Begriff geworden, auch ganz ohne Verein, dafür aber zu einem beliebten Treffpunkt für Schulklassen. Seit 2019 nimmt auch der Naturgarten e.V. an Bundes- und Landesgartenschauen teil!

Es ist an der Zeit darüber nachzudenken, ob nicht auch das Thema Gesundheit in Gartenschauen zu einem Thema werden sollte. Dafür könnten dann künftig Heil- und Sinnegärten stehen.

Anders gesagt: Wenn es um Therapiegärten geht, sollten Garten- und Landschaftsplaner sich mit den Gartentherapeuten und ihrer Klientel gründlicher auseinandersetzen, wie beispielsweise Christian Grote von *gründesign*, der auf seiner Homepage extra eine ganze Reihe von Sinnegärten aufführt.

GRÜN-hilft-heilen sucht daher nach mehr Garten- und Landschaftsplanern, die sich auf Therapiegärten spezialisiert haben. Wer meldet sich?

Mehr Stadtgrün für alle:

Mit der 3-30-300 Regel

Die Regel, von Prof. Dr. Konijnendijk, einem international anerkannten Experten für Stadtforstwirtschaft und grüne Infrastruktur entwickelt, basiert auf einem klaren Grundgedanken: Jede Person soll in ihrem direkten Wohnumfeld Zugang zu ausreichend Grün haben. Das heißt: 3 Bäume sehen - 30 % Kronendachfläche in jedem Stadtquartier und 300 Meter bis zum nächsten öffentlichen Grün.



Niedersachsen wollte es wissen:

Studien zu gesunden Parks und Gärten

Das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz hat eine Förderung für die Studie „Gesunde Parks und Gärten“ ausgesetzt. Ziel war es, gesundheitsfördernde Wirkungen zu beschreiben und deren Potentiale zu identifizieren, damit Parks und Gärten in Niedersachsen ihre Gestaltung in Zukunft weiter daran ausrichten können. Über 100 Parks und Gärten in Niedersachsen wurden analysiert und bestehende erfolgreiche Ansätze offengelegt, die als Best-Practice für Betreiber:innen von Gärten und Parks wie auch Anbieter:innen gesundheitsspezifischer Angebote dienen können. [Hier der Extrakt der Studie](#). Sämtliche Gesundheitsorte in Niedersachsen finden Sie unter der Homepage: gesundeparksundgaerten.de/uebersicht

Mehrere Neuzugänge in der Bibliothek

Die Rubrik **Bibliothek** hat sich inzwischen auf 30 Einträge erweitert. Alles interessante Artikel, Studien und andere Berichte zur Gartentherapie und grüner Stadtplanung, verbunden mit dem entsprechenden Link für einen schnellen Zugriff:
Nr. 23: "**Medizinische Forschung zur Bedeutung des Gartens**" Tagungsband von 2017 u.a. mit dem Vortrag von Werner Ukas, Geschäftsführer der Stiftung Oskar-Helene-Heim, zur Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet Medizin.

Nr. 25: "**Die existenzielle Bedeutung von Gartenarbeit**"

Dr. Beatrix Hohengartner hat sich mit wesentlichen Punkten der Gartenarbeit befasst, z.B. wie die Bedeutung des Gärtnerns verstärkt an die Öffentlichkeit zu tragen und Menschen in Schul-, Gemeinschafts- und Therapiegärten neue Zugänge zu ermöglichen ist.

Nr. 26: "**Gärten für Menschen mit Demenz**" - Eine Untersuchung von fünf neueren Wohn- und Gartenkonzepten in Einrichtungen mit Demenz in Vergleich zu den aktuellen Planungsempfehlungen - großartig dokumentiert - mit methodischen Ansätzen.

Nr. 30: "**30-Minuten-Aktivierung mit mobilem Garten**" - Die Projektarbeit von Karinna Dinser-Nennstiel im Rahmen der Weiterbildung "Gärten helfen Leben" zum Grünberg-Zertifikat Gartentherapie. Ein Konzept mit viel Praxis und ganz viel persönlicher Erfahrung.



Gartentherapie in Form von Arbeitstherapie

Das Motto der Rehabilitationseinrichtung für psychisch erkrankte Menschen - Rudolf Virchow RPK Glauchau - lautet ganz simpel: **"Der Samen der Seele braucht Licht, Luft, Wasser und eine Aufgabe"**. Das Hauptziel der Klinik ist es Menschen schrittweise wieder in den ersten oder zweiten Arbeitsmarkt zu integrieren. Eine von 4 Arbeitsbereichen, in welchen sich die Klienten erproben können bevor sie in der nächsten Stufe in Praktika vermittelt werden, ist die Gartentherapie. Siw Küttner, gelernte Gärtnerin und Diplom-Ingenieurin für Produktionsgartenbau, bringt nicht nur die richtige Erfahrung mit, sondern ist auch seit 2022 registrierte Gartentherapeutin nach IGGT.

Seit 3 Jahren besteht dort auch die Möglichkeit, dass Interessierte, welche Praxisstunden für die Registrierung als Gartentherapeut oder Gartentherapeutin benötigen, diese in der Gärtnerei absolvieren können. Das ca. 2500 m² große Gartenareal der RPK, auf dem sich 2 kleine Gewächshäuser und 2 geräumige Arbeitsräume befinden, bietet unabhängig von der Jahreszeit reichlich Platz für Gartentherapie; Besichtigung nach Absprache.

Am 05. Juni 2026 ab 14 Uhr ist die RPK-Tür und der Garten auch für Außenstehende geöffnet!

Neuer Gartentherapie-Bereich an der Psychischen Tagesklinik der Uni-Klinik Bonn



"Die Gartentherapie verbindet Bewegung, Sinneserfahrung und soziale Interaktion auf eine ganz natürliche Weise. Wissenschaftliche Studien zeigen, dass Gartenarbeit Stress reduziert, depressive Symptome lindern kann und zur Förderung der Mentalen Gesundheit beiträgt", erklärt Johanna Bruska, Fachkrankenschwester für Psychiatrie in der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie des UKB. Die herausragende Bedeutung und der Erfolg des Projekts wurden 2024 mit dem 2. Platz beim Pflegepreis des Universitätsklinikums gewürdigt.



Dank einer Förderung des Dekanats für nachhaltige Projekte sowie der Unterstützung des Facility Managements des UKB, das noch weitere Spender fand, wurde das Konzept umgesetzt. Der Garten bietet nun Raum für pflegerische Therapieangebote, die motorische Fähigkeiten fördern, soziale Kontakte stärken und Stress reduzieren. "Das Projekt zeigt eindrucksvoll, wie Pflege, Nachhaltigkeit und therapeutische Innovation Hand in Hand gehen", lobt Dagmar Wachten, Prodekanin für Wissenschaftliche Infrastruktur und Nachhaltigkeit der Uni Bonn.



Seit März letzten Jahres wird der Garten regelmäßig im Rahmen einer durch Pflegekräfte geleiteten Gartengruppe genutzt. Claus Knuth, Chefgärtner des UKB und Manuel Todaro, Inklusionsvertrauensperson der teilhabenden Gärtner, die zuvor maßgeblich an der Gestaltung des Gartens und seiner Umsetzung mitgewirkt haben, unterstützen die Gruppe mit ihrer Expertise. Gemeinsam kümmern sie sich um die Pflege der Beete, das Pflanzen von Gemüse, Obst und Blumen, sowie das Jäten von Unkraut. Das als offen konzipierte Angebot findet regelmäßig freitags von 10 bis 12 Uhr statt.

Green Care

Wo Gärtnern Brücken baut | Waldbaden: Wirkung & Praxis
Soziale Landwirtschaft: Wege & Chancen | Citizen Science Award 2026



Die neue GREEN CARE ist da!

*Fachzeitschrift für naturgestützte
Interaktion der Hochschule für Agrar- und
Umweltpädagogik in Wien ist online.*

Auszug aus dem Inhalt: Wo Gärtnern
Brücken baut: Gartentherapie durch die
Gittertür; Waldbaden: Der Wald als
Gesundheitsressource; Mit der Natur, für
unsere Gesundheit; Soziale
Landwirtschaft: Wege & Chancen und
viele andere interessante Themen mehr
auf 49 Seiten.

Reinschauen!

Termine:

Ab 31. März: "LandArt im psychiatrischen Kontext: Kunst & Therapie trifft LandArt." Ein Transfer mit Anne Leubner. Die Fortbildung im Online-Format erstreckt sich über 4 Dienstag-Abende, jeweils um 17.30 Uhr. Anmeldung direkt über die Homepage bei [AGaThe](#)

10. April: 2. Demenz Meet Ulm "Meine Kraft- was mich trägt". Piazza, Gesprächsinseln sowie Musik- und Bewegungselemente laden zum Austausch und Mitmachen ein. **Von 9 bis 16.30 Uhr.**

18. April: Netzwerk-Treffen Nord

Nach zweijähriger Pause ist dies die perfekte Gelegenheit andere Gartentherapeutinnen und Gartentherapeuten aus der weiteren Umgebung von Oldenburg kennenzulernen, Fachwissen, Erfahrungen auszutauschen und neue Ideen zu sammeln.

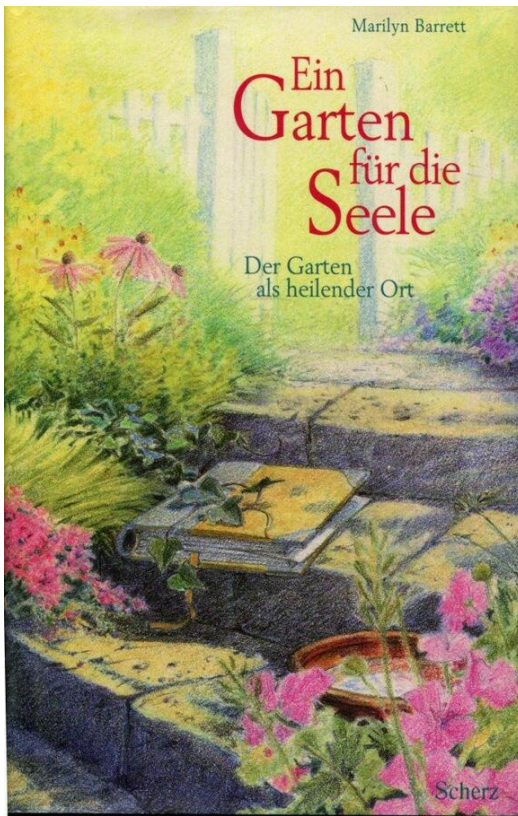
21.-23. April: ALTENPFLEGE 2026 in Essen, - die Leitmesse der Pflegebranche, der Treffpunkt, wo Pflege Zukunft bekommt! In 4 Hallen zu allen Themen der Pflege, u.a. auch Pflege & Therapie. (*Wenn es einen "Fachverband Gartentherapie" gäbe, wäre auch der dort bestens platziert.*)

27./28. April: Grundkurs Gartentherapie in der sozialen Betreuung

Die Diakonische Akademie für Fort- und Weiterbildung in Moritzburg (Thüringen) bietet für Mitarbeitende in Pflege und Betreuung in der Alten- und Behindertenhilfe theoretische Grundlagen zur Gartentherapie an und nehmen die Gartenanlage als Erweiterung des Lebensraums für die Bewohner oder Klienten wahr. Referentin: Brigitte Hölscher.

31. Mai bis 25. Okt.: "Gärtnerische Praxis im Jahreskreis" - Ein Gruppenangebot zu Bewegung, Körperlichkeit und Regeneration mit Zusatzqualifikation bietet das [Institut für Grüne Therapie](#) an: Einmal monatlich jeden Sonntag von 10 - 16 Uhr im Botanischen Garten, Berlin.

Unter Aus- und Weiterbildung sind alle Anbieter von Kursen für 2026 aufgelistet.



Buchtipps:

Ein Garten für die Seele

Ein Buch, das nicht veralten darf, weil die Autorin Dr. Marilyn Barret bereits 1992 vieles zusammenfasste, was heute mehr den je in den Mittelpunkt rückt. Wir müssen für einen neuen Weltgarten Raum schaffen und die Ressourcen der Erde als etwas begreifen, um das wir uns langfristig kümmern müssen, fordert Marilyn Barret uns darin auf. Sie schließt mit einem Sprichwort aus Kenia: "Behandelt die Erde gut, denn Ihr habt sie nicht von Euren Eltern ererbt, sondern von Euren Kindern geborgt." Als Psychotherapeutin und leidenschaftliche Gärtnerin versteht sie es großartig, den Leser durch ihren Garten zu führen. Sie verlangsamt unseren hektischen Lebensrhythmus und weckt auf besondere Weise unsere Sinne. Leider nur noch im Antiquariat erhältlich.



Ökosystem Garten

Ein großartiger Beitrag zum Thema Garten von 3SAT-WISSEN HOCH2, in dem auch die Gartentherapie sehr ausführlich behandelt wird. Es lohnt sich dafür 43 Minuten Zeit zu nehmen und diesen Film in voller Länge anzuschauen. **Nur noch bis 03. März 2027 verfügbar.**

Gratulation:

"Frida" ist wieder nominiert

Das Hochbeet aus der [Tischlerei](#)

[Artefact](#) erhielt vergangenes Jahr nicht nur den Sächsischen Innovationspreis, sondern auch den Sonderpreis der Sächsischen Handwerkskammer 2025. Besonders hervorgehoben wurde der ganzheitliche Ansatz, barrierefreies Gärtnern mit sozialen, therapeutischen und handwerklichen Aspekten zu verbinden. Eine überglückliche Sylvi Schiller links im Bild.

Jetzt wurde die "Frida" von einer Fachjury für die Newcomer Challenge der [ALTENPFLEGE 2026](#) nominiert und präsentiert sich dort auf der Sonderfläche "AVENEO-Raum für Innovation". Sylvi Schiller, die mit ihrem Hochbeet bereits bei uns auf die LGS-2024 in Kirchheim war, freut sich auf den zu erwartenden Preis. Immerhin handelt es sich um *die* Leitmesse für die Pflegebranche, die **vom 21. - 24. April in Essen** stattfindet. Nix wie hin -begrüßenswert ist außerdem, dass damit auch die Gartentherapie Einzug in diese bedeutende Messe hält.



Das Informationsportal für Gartentherapie

Zum Vernetzen ...für Informationen ...zum Nachschlagen. Einfach, damit Gartentherapie mehr Öffentlichkeit erfährt, denn Gartentherapie kann zur Prävention und Heilung viel beitragen.

[Newsletter bestellen](#)

[GRÜN hilft heilen](#) - die Plattform für Gartentherapie
V.i.S.d.P.: Joachim Henle, info@gruen-hilft-heilen.info

[Abmeldelink](#) | [unsubscribe](#) | [Lien de désinscription](#) | [Anular suscripción](#) | [Link di cancellazione](#)